3. Kreisklasse Herren Süd

Lauenbrücker SC II : TuS Hemslingen/Söhlingen
Freitag, 14.04.2023, 20:00 Uhr

7:9-Niederlage für den TuS Hemslingen/Söhlingen beim Lauenbrücker SC II

Was war das für ein Match: Mit 9:7 in den Spielen und 35:24 in den Sätzen gewannen die Spieler vom Lauenbrücker SC II ihr Heimspiel in der 3. Kreisklasse Herren Süd gegen den TuS Hemslingen /Söhlingen. 180 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Bostelmann / Oetjen den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das mittlere Paarkreuz mit Oetjen und Dreyer, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Eine knappe Niederlage gab es für Bostelmann / Oetjen beim 2:3 gegen Wolf / Stegen. Wickert / Renken versäumten es mit einem 1:3 gegen Schwarz / Westphal, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten Dreyer / Bostelmann gegen Gundelsweiler / Rathjen verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Hermann Bostelmann seinen Gegner Hans-Peter Stegen beim eher ungefährdeten 3:0-Erfolg. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Hartmut Wickert über die 1:3-Niederlage gegen Hans-Joachim Wolf hinweggetröstet werden musste. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Kaum Chancen ließ dagegen Hermann Oetjen derweil bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Thomas Westphal. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Alex Schwarz fand Manfred Dreyer von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Rainer Rathjen zeigte Ralf Renken seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des ersten Satzes, der mit 11:0 für Renken zu Ende ging. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Andreas Gundelsweiler wurden danach Gabriele Bostelmann wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des Lauenbrücker SC II und des TuS Hemslingen/Söhlingen in die Box. In toller Verfassung präsentierte sich Hermann Bostelmann im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Hans-Joachim Wolf. Seit Beginn der Saison war dies der 24. Sieg von Wolf, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 4 verbleibt. Zwischenzeitlich konnte Hartmut Wickert zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Hans-Peter Stegen, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 1:3. Hermann Oetjen besiegelte derweil wiederum mit einem 3:1 gegen Alex Schwarz einen Punkt für sein Team. Dieser Sieg war somit der 11. Sieg von Oetjen seit Beginn der Serie, während er bislang 6 Einzel verlor. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Manfred Dreyer gegen Thomas Westphal. Mit nur einem Satzverlust ging nachfolgend Ralf Renken gegen Andreas Gundelsweiler durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Durch diese Niederlage liegt Gundelsweiler nun bei einer Bilanz von 5:20 seit Beginn der Saison. Zwar brachte Rainer Rathjen Gabriele Bostelmann phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Gabriele Bostelmann mit 3:1 durch. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.04.2023 (09:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Auf dem falschen Fuß erwischten Bostelmann / Oetjen ihre Gegner Schwarz / Westphal beim überzeugenden 3:0-Sieg. Ein umkämpfter Teamerfolg für den Lauenbrücker SC II war unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des Lauenbrücker SC II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 17:19 bei 6 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und 5 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TuS Hemslingen/Söhlingen erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 12:24. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
Lauenbrücker SC II
Doppel: Bostelmann / Oetjen 1:1, Wickert / Renken 0:1, Dreyer / Bostelmann 0:1
Einzel: H. Bostelmann 1:1, H. Wickert 0:2, H. Oetjen 2:0, M. Dreyer 2:0, R. Renken 2:0, G. Bostelmann 1:1
TuS Hemslingen/Söhlingen
Doppel: Schwarz / Westphal 1:1, Wolf / Stegen 1:0, Gundelsweiler / Rathjen 1:0
Einzel: H. Wolf 2:0, H. Stegen 1:1, A. Schwarz 0:2, T. Westphal 0:2, A. Gundelsweiler 1:1, R. Rathjen 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.04.2023 (09:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").